ADB-Artikel

Meier: *Joachim M. (Meyer, Meyger)*, Franciscanerbruder, war seit 1523 Beichtvater und Lesemeister im St. Klarenkloster zu Ribnitz in Mecklenburg neben dem Chronisten Lambrecht Slaggert. Als 1525 der Guardian Joachim Krumbekke starb, ordnete der Provinzialminister Everard Runge an, daß zunächst beide Beichtväter das Amt besetzen sollten. 1525 war M. zum Guardian ernannt. Er wie Slaggert sind merkwürdig als Erbauer einer Luftheizung (Pîpâven, Pypaven) für das Kloster Ribnitz, welche beide auf Bitten der Aebtissin, Herzogin Dorothea von Mecklenburg, eigenhändig ausführten, wie sie auch mehrere Maurerarbeiten besorgten. Luftheizung war für Ribnitz bisher nicht bekannt, wohl aber aus dem Mittelalter im Lüneburger Rathhause, Kloster Lüne (Kâlenâven), Rostock etc. Beide bauten auch ein Schwitzbad für das Kloster. M. war noch 1532 Guardian.

Literatur

Lisch, Jahrb. 3, S. 123 ff.

Autor

Krause.

Empfohlene Zitierweise

, „Meier, Joachim“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1885), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften